

## VORBEMERKUNG

Anlässlich des 75. Jahrestages der Gründung der Adam-Mickiewicz-Universität Poznań, des 20-jährigen Bestehens der skandinavischen Philologien in Poznań und des 10-jährigen Bestehens des Lehrstuhls für Skandinavistik veranstaltete dieser Lehrstuhl am 22. und 23. Oktober 1994 eine internationale Arbeitstagung zum Thema „Die nordischen Länder in den 70er und 80er Jahren – Sprache, Literatur/Kultur und Ökonomie/Politik“. Die Tagung wurde durch den Prorektor der Adam-Mickiewicz-Universität, Prof. Dr. habil. Sylwester Dworacki, eröffnet. Nach der Eröffnung hielt Prof. Dr. habil. Bernard Piotrowski den Plenarvortrag „Nordeuropa und die Ostblockstaaten“. In drei Arbeitskreisen (Landeskunde, Literatur und Linguistik) wurden Forschungsergebnisse zur obengenannten Thematik vorgetragen und diskutiert.

An dieser Tagung nahmen Gäste aus Island, Norwegen, Schweden, Dänemark, Finnland, Deutschland, den USA und einigen polnischen Universitäten (Gdańsk, Wrocław, Kraków, Katowice und Poznań) teil. 30 von ihnen haben ein Referat gehalten. Zu Gast waren auch Vertreterinnen der Königlich Norwegischen und Dänischen Botschaft. Die Tagung hat den Teilnehmern die Möglichkeit zu interessanten Begegnungen und zum Erfahrungsaustausch geboten. Ziel der Tagung war es nicht zuletzt, bestehende Kontakte zu erweitern und neue zu knüpfen.

Die Tagung wurde unterstützt durch finanzielle Zuwendungen der Adam-Mickiewicz-Universität, des dänischen Unterrichtsministeriums

und der Königlich Dänischen Botschaft. Wir sprechen den norwegischen Verlagen: H. Aschehoug & Co (W. Nygaard) A/S, Pax/Oktobre Forlag, Universitetsforlaget, Det Norske Samlaget und J.W. Cappelens Forlag unseren Dank aus, die anlässlich der Tagung Bücher für eine kleine Ausstellung geschickt haben.

Der vorliegende Band enthält (mit Ausnahme einiger weniger Beiträge, die an anderer Stelle veröffentlicht wurden) die z.T. überarbeiteten Beiträge, die auf der obengenannten Tagung vorgetragen wurden. Die Referenten hatten die Möglichkeit, in der Druckfassung Anregungen der Diskussion zu berücksichtigen. Die Publikation besteht aus drei Teilen (Landeskunde, Literatur und Linguistik).

Prof. Dr. habil. Eugeniusz Rajnik  
Vorsitzender des Organisationskomitees